Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 146 (1995)

Heft: 10

Buchbesprechung: Buchbesprechungen = Comptes rendus de livres

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

WULF, A.:

Pilzbedingte Blattkrankheiten an Ahorn unter besonderer Berücksichtigung des Bergahorns (Acer pseudoplatanus L.)

92 Abb. (S/W), 115 S., DM 28,-Sauerländer's Verlag, Frankfurt a. Main, Deutschland

Der Bergahorn gehört zu den mitteleuropäischen Baumarten mit einer besonders reichhaltigen Flora an pilzlichen Blattparasiten. Derartige Infektionen lassen sich oft nur schwer von umweltbedingten Symptomen unterscheiden, und das Auftreten bestimmten Infektionskrankheiten kann ein Hinweis auf die Schwächung des Baumes durch andere Faktoren sein. Trotz der grossen aktuellen Bedeutung von Blattkrankheiten im Rahmen der Waldschadensdiskussion sind unsere Kenntnisse über die Symptomatik und die Biologie ihrer Erreger noch erstaunlich gering. Die vorliegende Arbeit trägt, am Beispiel einer Baumgattung und für einige ausgewählte blattbesiedelnde Pilze zur Schliessung dieser Wissenslücke bei. Mit den Methoden der «klassischen» Phytopathologie, die auf hohem technischem Niveau eingesetzt werden, werden anhand von mehrjährigen Beobachtungen die Phänologie der Symptomentwicklung und die Lebenszyklen inklusive epidemiologischer Aspekte für folgende Blattparasiten an Ahorn eingehend beschrieben: Teerfleckenkrankheit (Rhytisma acerinum), Blattbräune (Pleuroceras pseudoplatani), Weissfleckigkeit (Cristulariella depraedans), Diplodina-Blattflecken (Gnomonia cerastis) und Phloeospora-Blattflecken (Mycosphaerella latebrosa). Vier weitere Pilztaxa (Uncinula spp., Discula campestris, Phyllosticta spp. und Dydimosporia aceris) sind in kürzerer Form behandelt.

Untersuchungen über das Vorkommen von Endophyten in Ahornblättern und die mit Gallen assoziierte Pilzflora liefern ergänzende Daten zur Interpretation der möglichen Bedeutung dieser Pilze für den Baum. Das sorgfältig gemachte Buch, bei dem nur zu bedauern ist, dass die Symptome nicht mit Farbbildern dargestellt sind, ist allen zu empfehlen, die sich intensiver mit der Differentialdiagnose von Blattschäden bei Gehölzen befassen möchten.

O. Holdenrieder

SCHWARZBAUER, P.:

Die österreichischen Holzmärkte. Grössenordnungen – Strukturen – Veränderungen

(Schriftenreihe des Instituts für forstliche Betriebswirtschaft und Forstwirtschaftspolitik, Band 22)

78 Seiten, Eigenverlag des Inst. für forstl. Betriebswirtschaft u. Forstwirtschaftspolitik, Wien, 1994, öS 100.–

Die Publikation hat zum Ziel, die österreichische Forst- und Holzwirtschaft und deren Märkte darzustellen. Dabei beschränken sich die Aussagen auf Holz (Rohholz) und die Halberzeugnisse (Schnittholz, Holzplatten, Holz- und Zellstoff, Papier und Pappe). Die zusammengestellten Daten zeigen die Grössenordnungen, Strukturen und Entwicklungstendenzen der österreichischen Forstund Holzwirtschaft auf. Für die Schweizer Forstleute können insbesondere die internationalen Vergleiche und die Aussagen zum österreichischen Aussenhandel mit Holz und Holzprodukten interessante Informationen liefern. Das umfangreiche statistische Material wurde aus verschiedenen öffentlich zugänglichen Quellen aufbereitet und auf ansprechende Art dargestellt. Die Broschüre richtet sich an Fachleute und an die interessierte Bevölkerung und kann als nützliches Nachschlagewerk empfohlen werden.

F. Lanfranchi